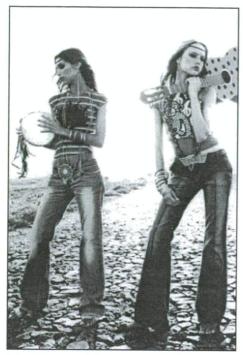
Bitte so extravagant sein, wie es möglich ist!



Die Frage, was ich anziehen soll, kennt wahrscheinlich jede Frau. Jeden Tag, wenn wir aufstehen, ist es ein Problem, was uns passt und was auch modisch ist. Wenn wir ein bisschen zu- oder abnehmen, passen unsere Kleider nicht mehr und wir fühlen uns nicht mehr wohl in unserer Haut. Es ist auch schwierig, immer den neusten Trends zu folgen, weil sich die Mode von Tag zu Tag ändert. Die Zeitschriften und das Fernsehen informieren uns immer, was wir alles machen sollen, um so bildschön und fit auszusehen wie eine Schauspielerin oder eine Model, was für eine Creme oder was für ein Shampoo wir benutzen und was wir tragen sollen. Das Schönheitsideal wird vorgegeben und wir möchten ihm folgen.

Für die Männer ist es immer einfacher. Sie haben ihre traditionelle Kleidung. Sie müssen nur auf den Stoff, den Schnitt der Kleider und ein bisschen auf die Farbe achten. Ihre Kleidung bleibt immer länger modisch und es ist gar nicht so augenfällig, wenn z.B. ein Anzug aus dem letzten Jahr stammt. Die Zeitschriften, die speziell für Männer geschrieben sind, kümmern sich meistens auch wenig um die Mode. Sie schreiben lieber über Autos, Motoren, Erotik und Frauen oder über Fitness. Dafür interessieren sich die Männer und nicht für die neuesten Trends. Den meisten ist es egal, was sie anhaben. Deshalb glauben sie, dass die Bekleidung kein Problem verursachen kann. Sie finden solche Sachen einen Blödsinn.

Weil sie schöne und schicke Frauen mögen, versuche ich einige Vorschläge für Frauen zu geben, was sie alles im Sommer 2002 tragen sollen, um extra trendy auszusehen. Das Schlüsselwort

ist in diesem Jahr: INDIVIDUALISMUS - weg von der oberflächlichen Inszenierung und hin zur authentischen Expression. Die Frau ist wie ein mysteriöses Rätsel.

Das Credo des kommenden Sommers heißt "Perfektionismus" und setzt das Augenmerk auf Styling von Kopf bis Fuß. Die passenden Accessoires wie Handtasche, Schuhe oder Schmuck bestimmen den Look.

Die Mode bleibt vielseitig, und die verschiedenen Stilrichtungen dürfen auch miteinander kombiniert werden (z.B. sexy mit sportlich). Die Farbpalette zeigt auch eine neue Vielfalt. Modisch sind die neutralen Erdfarben, Pastellfarben sowie Pink und Gelb, die starken Farben. Alles wird bunt, egal ob sich jemand im Stil der 60er Jahre, im Diven-Stil, sportlichen Stil oder im "Punk-Look" anzieht.

Und was passt zu allen trendigen Stilrichtungen? Die Jean. Sie ist noch vielseitiger und modischer, als je zuvor, aber es gibt verschiedene Jeans-Trends für das Jahr 2002:

Hippie-Look:

- elastische, ausgebleichte und ausgewaschene Jeanshosen, die auf der Hüfte sitzen
- knielange Jeansröcke mit aufgenähten Taschen und Motiven
- und das alles in hellem verwaschenem Blau, Rosa, Rosarot und Camel-Braun
- weich fallende Blusen und Tuniken, breite Gürtel, Silber- und Türkisschmuck, riesige Taschen und Sonnenbrillen mit farbig schattiertem Glas.

80er Jahre-Look:

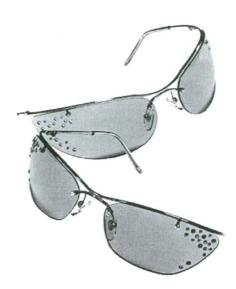
- überlange Jeanshosen, oft in Zigarettenform und gestrecht
- Denim, am liebsten in dunklen Blautönen und Schwarz
- Blusen mit Crasheffekten und Raffungen, T-Shirts mit grafischen Mustern, Lederjacken, breite Nietengürtel und Netzstrumpshosen.

Romantik-Look:

- Jeanshosen mit verspielten Details wie Volants am Saum und aufgenähter Spitze, ultrakurze Jeansröcke
- wirkt am besten bei hellblauen, leicht ausgewaschenen Tönen
- ⇒ Carmenblusen, transparente Tops und T-Shirts in Beige und Pastell mit Rüschen und Blumenmotiven machen diesen Look perfekt.

Back to Nature-Look:

- Vintage-Jeans: je älter und abgetragener sie aussieht, desto besser, oft auch mit abgeschnittenem Bund und ausgefransten Hosenbeinen
- dunkles Denim mit Verwaschungen in allen Beigetönen, bedruckt mit Ethik-Prints
- ⇒ Kurze taillierte Military-Jacken, Ledertaschen, Kappen und Westernboots passen zu diesem Stil.



Aber die perfekte Jeans ist nicht genug, um modisch zu sein. Man braucht noch Accessoires. Zu jedem Mode-Styling gibt es trendige Ketten, Ringe, Ohrringe und Armbänder (romantisch: weich fließende Stoffe, Colliers mit Straßsteinen, Anhänger mit Blumenmotiven, glitzernde Armbänder. Zum Western-Look passt die Lederschnur mit silbernem Anhänger, das Armband in Krokoprägung harmoniert mit der abgewetzten Jean und Lederjacke. Sportlich-elegant ist Silberschmuck mit dekorativen Details, sowie die verlängerbare Gliederkette).

Das Haar, die Blusen, die Taschen oder die Pullis werden auch geschmückt. Es blühen Blumen in den schönsten Sommerfarben aus Tüll, Organza und Seide, aber man hat auch Blüten aus Leder, Jeans, Filz und Pailletten, manchmal sind sie gemustert. Sie können sogar an Ketten um den Hals getragen werden.

Die Sonnenbrillen-Mode hat auch einige Neuerungen für dieses Jahr gebracht. Die modische Brille mit bunten Gläsern ist groß und hat keinen Rahmen.

Somit ist das Mode-Styling für diesen Sommer recht vielseitig, jeder kann sich seinen Stil wählen. Und wenn wir dieser bunten Mode folgen, werden wir nicht nur trendy, sondern durch unsere Ausstrahlung auch froher und glücklicher sein. Die Farben haben Zauberkraft, die Probleme werden vorbei sein. Wir können uns ruhig als Top-Model oder als Schauspielerin fühlen. Die Männer werden es uns danken, denn: "Die Frau ist das einzige Geschenk, das sich selbst verpackt" (Jean-Paul Belmondo).

Molnár Viktória viki@mora.u-szeged.hu